

**Hans-Holger Bleß**

Bereichsleiter Versorgungsforschung  
IGES Institut GmbH Berlin

**Mag. theol. Elimar Brandt**

ehem. Geschäftsführender Direktor  
Immanuel Diakonie Group Berlin

**Jens Bussmann**

Marketing Manager Reimbursement  
Biotronik Vertriebs GmbH & Co.KG

**Isabel Henkel**

Director Access & Reimbursement  
Johnson & Johnson Medical GmbH Hamburg

**Prof. Dr. med. Thomas Kersting, MBA**

Professor für das Fach Krankenhaus-Management, TU Berlin;  
Vorstand Berliner Krankenhaus-Seminar

**Dr. Bernd Köppl**

Vorstandsvorsitzender Bundesverband Medizinischer  
Versorgungszentren (BMVZ) e.V.

**Dr. Rudolf Kösters**

Präsident Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) e.V.

**Univ.-Prof. Dr.-Ing. Marc Kraft**

Leiter Fachgebiet Medizintechnik  
TU Berlin

**Thomas Milz**

Director Assistant Strategic Projects & Market Access  
UCB Pharma GmbH

**Dr. med. Marcus Müschenich, MPH**

Vorstand Sana Kliniken AG

**Prof. Dr. Rainer Riedel**

Leiter Institut für Medizin-Ökonomie & Medizinische  
Versorgungsforschung; Präsident Rheinische FH Köln

**Ulrich Weigeldt**

Bundesvorsitzender Deutscher Hausärzterverband e.V.

**Anfragen richten Sie bitte an:**

Berliner Krankenhaus-Seminar  
Verein zur Fortbildung im Krankenhauswesen e.V.  
c/o Lehrstuhl Arbeitswissenschaft und Produktergonomie  
Technische Universität Berlin, Fasanenstraße 1, 10623 Berlin

**Kontakt:**

Julia Gärtner, Tel. (030) 314 79 5-06, Fax -07  
julia.gaertner@awb.tu-berlin.de, www.bks.tu-berlin.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei, wir wären Ihnen aber für eine  
Spende dankbar bzw. würden uns freuen, wenn Sie uns als  
Mitglied aktiv unterstützen.

**Bankverbindung:**

Verein zur Fortbildung im Krankenhauswesen e.V.  
Postbank - Konto 67886106 - BLZ 10010010

**Wann?**

17:00 Uhr s.t. bis 19:00 Uhr (max. 19:30 Uhr),  
anschließend kleiner Imbiss

**Wo?**

Halle V auf dem Campus der Technischen Universität Berlin,  
Straße des 17. Juni 135 (Hauptgebäude), 10623 Berlin



Verkehrsmittel: Haltestelle Ernst-Reuter-Platz U2  
Bus 145, 245, X9  
S-Bahn „Tiergarten“ oder „Zoologischer Garten“

# 46. BKS

## 46. Berliner Krankenhaus-Seminar

**Neue Gesetze, neue Regeln -  
schaffen sie eine bessere Versorgung im  
Gesundheitswesen?**

Wintersemester 2011/12

**Verein zur Fortbildung im Krankenhauswesen e.V.**

AwB Lehrstuhl Arbeitswissenschaft und Produktergonomie  
Technische Universität Berlin

Berlin School of Public Health  
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Liebe Freunde und Gäste des Berliner Krankenhaus-Seminars,

gemeinsam mit den Mitgliedern der vorbereitenden Arbeitsgruppe freuen wir uns, Ihnen das aktuelle Programm mit dem zentralen Thema des Semesters

### **Neue Gesetze, neue Regeln – schaffen sie eine bessere Versorgung im Gesundheitswesen?**

überreichen zu dürfen.

Im Vordergrund steht dieses Mal die Auseinandersetzung mit den gesetzlichen Veränderungen (bereits realisiert oder noch in der Gestaltungsphase) sowie mit den politischen Veränderungen, regional und überregional.

Wir starten mit der Thematisierung eines der wohl aktuellsten Themen in der Gesundheitsversorgung: Welche Auswirkungen wird das Versorgungsgesetz in Praxis und Klinik haben? Das Gesetz zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen im Gesundheitswesen zielt darauf ab, auch künftig eine flächendeckende wohnortnahe medizinische Versorgung zu sichern, das System der vertragsärztlichen Vergütung durch Zurücknahme zentraler Vorgaben zu flexibilisieren und zu regionalisieren, die Verzahnung der Leistungssektoren zu verbessern, einen schnellen Zugang zu Innovationen sicherzustellen und mit einer Stärkung wettbewerblicher Instrumente Qualität und Effizienz der medizinischen Versorgung weiter zu erhöhen. So zumindest die amtliche Begründung des Referentenentwurfs. Im Einzelnen sind die angestrebten Änderungen nur schwer zu verstehen. Was bedeutet z.B. die „Spezialärztliche Versorgung“, welche Interessen verfolgen die Bundesländer an dieser Stelle? Wie beeinflusst dies Krankenhäuser und Ärzte in ihrer Leistungserbringung?

Beim 2. Termin geht es um ein weiteres Gesetz: Im Arzneimittelbereich hat das AMNOG bereits erhebliche Wirkung entfaltet und an vielen Stellen unerwartete Veränderungsprozesse im deutschen Gesundheitssystem bewirkt. Die Wirkungen auf die Arzneimittelzulassung und die Preisfindung sind bereits bekannt. Nutzenbewertungen und „Value Dossiers“ für den G-BA sind schon fast Routine. Wie aber wirkt sich dies alles – gerade auch in Verbindung mit den mittlerweile allgegenwärtigen Rabattverträgen für Arzneimittel im GKV-Bereich – auf die Arzneimitteltherapie in Krankenhaus und Praxis aus? Kann die Versorgungsforschung hier schon Antworten geben? Wie reagieren Krankenhäuser, wie die Pharmazeutische Industrie?

Nahezu nahtlos ergibt sich hieraus das Thema für den 3. Termin, dass das, was für Arzneimittel bereits gilt und wirkt, den Medizintechniksektor schon bald mit Macht ergreifen wird – das Versorgungsgesetz beginnt hier mit der Regulierung innovativer Behandlungsmethoden: „Zur Verbesserung der Bewertung innovativer Behandlungsmethoden erhält der Gemeinsame Bundesausschuss ein neues Instrument für die Erprobung von Methoden mit Potenzial, deren Nutzen noch nicht mit hinreichender Evidenz belegt ist“.

Eine wirkliche Bewertung all dieser Entwicklungen und die Formulierung strategischer Leitsätze für das Gesundheitswesen rundet diese Thematik beim 4. Termin ab: Die Zukunft der Gesundheit – oder: Warum unser Gesundheitswesen die falsche Antwort ist. Wie kann das Krankenhaus unter diesen Umständen überleben? Wie funktioniert Strategie und Konzeptentwicklung im Gesundheitswesen?

Last, but not least zum Semesterabschluss: Berlin hat dann eine neue Landesregierung; neue politische Konstellationen bilden sich. Was ist 100 Tage nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus bereits „gekocht“, was wird sich für die Berliner Krankenhäuser ändern? Grund genug für eine spannende Podiumsdiskussion mit prominenten Vertretern aus Krankenhaus und Politik.

Mit dieser spannenden Frage verabschieden wir uns dann im Wintersemester von Ihnen. Das Programm für das nächste Semester gibt es voraussichtlich Anfang April 2012.

Bitte machen Sie die Veranstaltungsübersicht des Berliner Krankenhaus-Seminars anderen Interessenten zugänglich. Gern nehmen wir diese auch in unseren Verteiler auf.

Wir freuen uns auf gute Fachvorträge, spannende Diskussionen und besonders auf Ihre Teilnahme und laden Sie wie immer im Anschluss an die Vorträge zu einem „get together“ mit kleinem Imbiss ein.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung für die einzelnen Termine ist nicht erforderlich.

Mit den besten Grüßen

em. Prof. Dipl.-Ing. Franz Labryga  
Univ.-Prof. Dr. med. habil. Wolfgang Friesdorf  
Prof. Dr. med. Thomas Kersting

Vorstand des Berliner Krankenhaus-Seminars

---

09. November 2011

---

### **Das Versorgungsgesetz: Was kommt wirklich auf uns zu in Krankenhaus und Praxis?**

Referent: Dr. Rudolf Kösters  
Referent: Dr. Bernd Köppl  
Moderation: Ulrich Weigeldt

---

23. November 2011

---

### **AMNOG und die Welt der Pharma-Rabatte – Auswirkungen auf die Arzneimittelversorgung in Krankenhaus und Praxis**

Referent: Prof. Dr. Rainer Riedel  
Referent: Thomas Milz  
Moderation: Hans-Holger Bleß

---

07. Dezember 2011

---

### **Die zukünftige Finanzierung von Medizintechnik und Innovation im Gesundheitswesen: Was geht?**

Referent: Jens Bussmann  
Referentin: Isabel Henkel  
Moderation: Univ.-Prof. Dr. Marc Kraft

---

11. Januar 2012

---

### **Die Zukunft der Gesundheit – oder warum unser Gesundheitswesen die falsche Antwort ist.**

Referent: Dr. Marcus Müschenich  
Moderation: Prof. Dr. Thomas Kersting

---

25. Januar 2012

---

### **Berliner Krankenhausversorgung 100 Tage nach der Wahl – Podiumsdiskussion von Mag. Elimar Brandt mit Vertretern aus Krankenhaus und Politik**